

Hurra, unsere Frauengemeinschaft besteht schon 50 Jahr!

In dieser Gemeinschaft ist immer ein Geben und ein Nehmen. Und somit soll sie auch hoch und noch lange leben. Dieses Jubiläumsfest feiern wir heute und nur, mit Bravour.

Ja, unsere Frauengemeinschaft ist was Besonderes, denn zusammen sind wir alle eine wunderbare und herrliche Gemeinschaft, und fühlen uns hier sehr wohl. Wir lachen viel, sind fröhlich und glücklich. Wie sagt man so schön: in einer Gemeinschaft feiert es sich besser, man ist fröhlicher, das Essen schmeckt einem besser und alles gelingt und läuft besser. Das ist auch der Sinn unseres immer wieder gemeinsamen Treffens. Schließlich fühlen wir uns schon so verbunden, dass uns dieses Mit- und Füreinander sehr erfreut und unser Herz warm und tröstend macht.

Jede von uns hat sicherlich ihr eigenes Kreuzchen und Herzeleid, aber diese schönen Stunden und Glücksmomente, die wir gemeinschaftlich mit unserem wundervollen und lieben Team verbringen und genießen, lassen uns alles vergessen. Sogar unsere Schmerzen spüren wir nicht mehr. Es ist einfach schön hier zu sein, denn wir sind schon eine tolle und lustige Truppe. Das ist allerdings auch nur der Verdienst unseres hervorragenden und liebenswerten Teams. Man sagt nicht umsonst: „So wie der Herr, das Gescherr.“ Ja, Ihr seid immer froh, heiter und gut gelaunt. Ihr opfert Euch auf für uns, Ihr nehmt Euch Zeit für uns und habt Verständnis für uns und noch Vieles mehr.

Es beginnt schon mit der hl. Messe, die Ihr persönlich für uns gestaltet. Eure Fürbitten gehen von Herz zu Herzen. Auch das gemeinsame laut Beten und Singen befreit das Herz und Seele. Den Geistlichen und Organisten, die uns in der hl. Messe leiten und begleiten, gebührt unser Dank, Lob und Ehre. Diese persönliche Messe ist für uns alle ein Geschenk.

Ansonsten gibt es auch noch so viele wunderschöne Anlässe und Möglichkeiten, die wir mit Euch erleben dürfen. Es ist unglaublich, wie Ihr Euch bemüht, um unser Leben noch lebenswerter zu gestalten. Ja, Ihr seid unsere Engel auf Erden. Gut und spannend finden wir aber auch die Herausforderungen, so wie bei der Gymnastik, beim Basteln, bei den Gesellschaftsspielen und so weiter. Ja, wir sind noch nicht zu alt, um Neues zu erlernen. Auch die Freude, die wir in unserer Gemeinschaft teilen, erfindet sich immer wieder neu. Zum Beispiel die einmaligen Tagestouren und Besichtigungen, die sehr erlebnisreich, ereignisreich und erfahrungsreich für uns sind.

Es ist wie ein Wunder, dass all dieses uns noch in unserem hohen Alter beschert wird. Wir waren Kriegskinder und alle gleich arm und haben uns manches erträumt, was heute für uns in Erfüllung geht. Das ist Gottes Wille. Und auch im Sinne unseres engelhaften Teams.

So, Ihr Lieben, im Namen der gesamten Frauengemeinschaft möchten wir Euch sagen: „Wir freuen uns, dass es Euch gibt und sind stolz auf Euch!“ Euch allen gebührt unsere Hochachtung und Verehrung, denn Ehre wem Ehre gebührt. Nun lasst uns froh und munter sein und uns all dem Herrn erfreuen. Und alles geschehe in Gottes Namen – Amen. Wenn wir froh und glücklich sind, können wir an jedem neuen Tag nur sagen: „Heute haben wir gelebt.“

Ich muss noch gestehen, ich habe immer vom ganzen Team gesprochen, aber nun möchte ich Euch doch noch alle gerne beim Namen nennen.

Unsere Lieben alle sind: Angela, Margret, Ruth, Petra, Monika, Elisabeth, Helga, Schwester Waltraud und Anja vom Pfarrbüro.

Tausend Dank Euch allen!